

Clover Booteinträge löschen und erneutes auftreten verhindern

Manchmal erstellt Clover beim Start einen Boot-Eintrag im NVRAM. Bemerkbar macht sich dies im Boot-Menü. Dort erscheinen auf einmal immer mehr Einträge namens "UEFI: (Name der Festplatte)". Ab 16 Boot Einträgen lässt sich der Bootloader gar nicht mehr erst starten, weshalb man folglich auch nicht mehr in sein OS X kommt. Manchmal lässt sich sogar das Boot-Menü nicht mehr öffnen. Die Lösung ist jedoch eigentlich ganz einfach. Der Trick dabei ist es, einen eigenen Boot-Eintrag zu erstellen und die anderen alle zu löschen. Also, auf gehts!

Als erstes schnappst du dir deinen Clover USB Stick und Startest deinen Rechner von diesem.

Im Clover Menü öffnest du das 1. Icon in der 2. Reihe. Dieses ist die UEFI-Shell. Wenn sich die Konsole geöffnet hat, kannst du nacheinander folgende Befehle eingeben

```
fs0:
```

Jetzt befindest du dich auf der EFI-Partition deiner Festplatte

```
bcfg boot rm 0
```

Hier werden jetzt alle Einträge gelöscht

Diese Zeile holst du dir mit der Pfeiltaste nach oben zurück und bestätigst erneut mit Enter.

Diesen Vorgang wiederholst du so lange, bis du eine Fehlermeldung erhältst. Erklärung:

Bei dem command wird der Boot-Eintrag mit dem Wert 0 gelöscht. Danach rutsch der Boot-Eintrag, welcher vorher den Wert 1 hatte, an die Stelle 0.

Beim nächsten ausführen wird also dieser Boot-Eintrag gelöscht.

```
bcfg boot add 0 FS0:\EFI\CLOVER\CLOVERX64.EFI CloverBoot
```

Nachdem nun alle Boot-Einträge entfernt wurden, müssen wir einen eigenen erstellen, welcher auf die CLOVERX64.EFI im Ordner EFI/CLOVER/ verweist. Diesem Boot-Eintrag geben wir zur Sicherheit den Wert 5.

Nun wird also ein Boot-Eintrag mit dem Namen CloverBoot an 1. Stelle erstellt, welcher auf die Datei CLOVERX64.EFI verweist erstellt.

Backslashes \\ lassen sich über die Tastenkombination SHIFT + ALT + 7 machen. Allerdings kann das auch Variieren.

```
exit
```

Ist der Befehl um die Kommandozeile wieder zu verlassen.

OriginalText © @[Fredde2209](#)